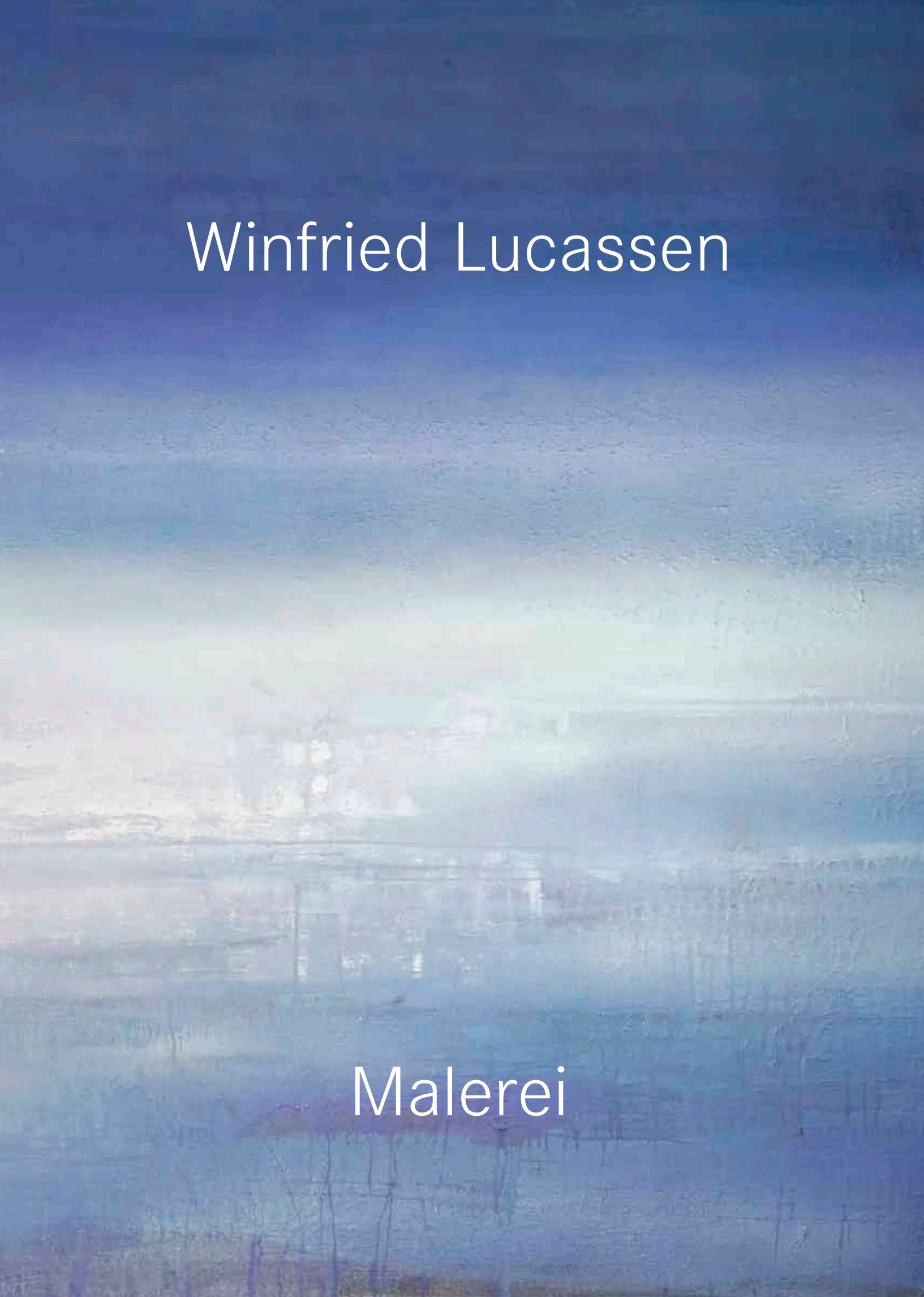


The background of the page is a painting of a coastal scene. In the foreground, there are dark, silhouetted trees and bushes. In the middle ground, a small boat is visible on the water. In the background, a lighthouse stands on a rocky outcrop. The sky is a mix of blue and white, suggesting a cloudy or hazy day. The overall style is impressionistic, with visible brushstrokes and a soft, atmospheric quality.

Winfried Lucassen

Malerei

Winfried Lucassen

Malerei

Mit Beiträgen von

Thomas Krützberg
Kulturdezernent der Stadt Duisburg

Dr. Cornelia Garwer-Schier
Museum der Deutschen Binnenschifffahrt Duisburg

Peter Klucken
Kulturredakteur der Rheinischen Post

Der vorliegende Bildband erscheint anlässlich der Malereiausstellung
„Ziya - und die Sehnsucht zu finden“
im Museum der Deutschen Binnenschifffahrt Duisburg

Grußwort



Grußwort zur Ausstellung von Winfried Lucassen im
Museum der Deutschen Binnenschifffahrt Duisburg

12.11.2017 bis 08.04.2018

Das Museum der Deutschen Binnenschifffahrt liegt an der Mündung der Ruhr in den Rhein. Wasser ist nicht nur das dieses Haus umgebende Element, sondern war auch sozusagen der ursprüngliche Inhalt dieses historischen Gebäudes. Es handelt sich nämlich um ein früheres Jugendstil-Schwimmbad, das ab 1993 von der architekturfabrik aachen, „afa“, in Kooperation mit dem Künstler Ron Bernstein aus Cincinnati, USA, zum Museum der Deutschen Binnenschifffahrt umgestaltet und im Jahre 1998 als neuer Standort des Museums eröffnet wurde.

Neben der Dauerpräsentation von Schifffahrts- und Technikgeschichte der Binnenschifffahrt seit der Steinzeit haben sich auch weitere themenbezogene Ausstellungen und Sonderausstellungen von moderner Kunst in der Galerie des Binnenschifffahrtsmuseums etabliert. Diese Reihe wird nun fortgesetzt mit Arbeiten von Winfried Lucassen.

Der gebürtige Krefelder Winfried Lucassen ist seit Mitte der 1990-er Jahre mit zahlreichen Ausstellungen in der Öffentlichkeit präsent, ferner hat er Verkaufträge und Lehraufträge übernommen.

Darüber hinaus initiiert und realisiert er seit vielen Jahren gemeinsam mit Handwerksbetrieben, Firmen der Stahlindustrie, Architekturbüros sowie Schülerinnen und Schülern viele Projekte im öffentlichen Raum.

Die Bilder seines Projektes „Ziya - und die Sehnsucht zu finden“ sind naturale Kompositionen, die an Licht und Wasserlandschaften erinnern.

Alles fließt, dieses Zitat des griechischen Philosophen Heraklit veranschaulicht sehr bildhaft Bewegungen und Prozesse des Lebens – das Werden und Vergehen. Das gilt für alles im Leben und somit auch für den Menschen. Auch wir sind im Fluss, im Fluss des Lebens. Und auch um uns herum ist vieles im Wandel; die Hafenstadt Duisburg ist dafür ein eindrucksvolles Beispiel.

Ich freue mich, dass der Künstler Winfried Lucassen uns mit seinem Bilderzyklus *Ziya* im Museum der Deutschen Binnenschifffahrt intensive Einblicke in sein künstlerisches Schaffen gewährt und wünsche ihm auch für seine künftige Arbeit Inspiration und viel Erfolg.

Thomas Krützberg
Kulturdezernent der Stadt Duisburg

Ziya

und die Sehnsucht zu finden



Ziya geht zurück auf den türkisch-osmanischen Namen für Licht, Glanz, Weisheit und Reise sowie auf die bedeutungsgleiche Wesenhaftigkeit der Göttin Sia in der ägyptischen Mythologie.

Winfried Lucassens Bilderzyklus im Museum der Deutschen Binnenschifffahrt nimmt uns mit auf eine Reise, eine Reise zu Licht, Glanz, Weisheit, in eine Welt des gemalten Lichtes oder des gemalten Wassers. Wellen, Gischt, Lichteinfall, Sonnenuntergangsstimmung sind die Assoziationen, die der Künstler hat. Darüber hinaus aber auch die Sehnsucht zu finden, die jedem Menschen inne wohnt. Ziya, eine Lichtgestalt, eine Hoffnung, eine Haltung, woher kommen wir, wohin gehen wir?

Licht symbolisiert Bewusstsein, Wahrnehmung, Vertrauen und Zuversicht. Licht bedeutet auch Hoffnung und Neuanfang, der Wechsel der Jahreszeiten vom Dunklen ins Helle, das Licht der Welt erblicken. Licht ist eine geistige Energie, die durch unser Sehen freigelegt wird. Das Licht ist auch ein Symbol für Lebensfreude. Es bringt Helligkeit in verschiedene Situationen.

Wasser ist das Urelement des Lebens, ohne das wir Menschen nicht existieren können. Sowohl die Mythologien wie auch die Evolutionstheorie sehen im Wasser den Ursprung allen Lebens, Wasser bedeutet aber auch Trinken, Reinigung, Befreiung.

Die Bilder von Winfried Lucassen haben also metaphorischen Charakter, sie lassen dem Betrachter die große Möglichkeit sich kontemplativ mit Licht und Farbe auseinanderzusetzen und zu eigenen Interpretationen zu kommen, zu positiven Affirmationen.

Auf die Reise gehen, zu finden, zu entdecken und zu erkennen, das sind die Absichten, die hinter den Bildern stecken.

Winfried Lucassen verwendet Acryl- und Ölfarben, die mit Pinseln, Spachteln, Rollen in unterschiedlicher Art auf die Leinwand gebracht werden, spritzend, sprenkelnd, zerstäubend, mal verlaufend, allein von Schwerkraft gesteuert, vermeintlich zufällig. Beabsichtigtes und Gewolltes ist immer in Beziehung zum Zufall. Verläufe werden intensiviert oder gestoppt. Was passiert auf dem Bild durch die Schwerkraft der Erde, die hier als bildendes, nicht als geistiges Element eine Rolle spielt? „Das Bild malt sich selbst“, so Winfried Lucassen, Zufälle werden zugelassen, der Verlauf der Arbeit ist gleichzeitig die Motivation zu malen und selbst neugierig auf das Ergebnis zu sein.

Ziya bedeutet auch Reise, und Reisen regen an zur Erkenntnis, eine Reise durch das Leben und eine Reise zu sich selbst.

Die magischen Blau- und Türkistöne vermitteln den Eindruck von Klarheit. In der Farbsymbolik steht Blau für Harmonie, Zufriedenheit, Ruhe und Unendlichkeit. Als Farbe des Himmels drückt das Blau also Ferne, Weite und Unendlichkeit aus. Als Farbe des Wassers symbolisiert es aber auch die Seele, das Unbewusste und Unbekannte.

Die Bilder von Winfried Lucassen gestatten dem Betrachter eine Selbstreflexion, eine Selbstempfindung und eine kontemplative Beschaulichkeit.

Dr. Cornelia Garwer-Schier
Kunsthistorikerin

Wandbilder

als Reise ins Licht



„Ziya und die Sehnsucht zu finden“ heißt die Sonderausstellung mit Werken des in Krefeld geborenen Künstlers Winfried Lucassen, die am Sonntag im Museum der Deutschen Binnenschiffahrt eröffnet wird.

Das in Ruhrort beheimatete Museum der Deutschen Binnenschiffahrt ist zwar schwerpunktmäßig ein Technikmuseum, doch hat man dort traditionell keine Berührungsgängste mit Künstlern. Neben der Dauerausstellung von Schifffahrts- und Technikgeschichte der Binnenschiffahrt von der Steinzeit bis zur Gegenwart wurden immer wieder künstlerische Sonderausstellungen in der Galerie des Museums gezeigt. Die Sonderausstellung, die am Sonntag, 12. November, 11 Uhr, eröffnet wird, ist eine besonders schöne.

Gezeigt werden elf großformatige Werke des 1963 in Krefeld geborenen Künstlers Winfried Lucassen. Lucassen, der vor seinem Kunststudium in Köln eine Ausbildung zum Schreiner absolviert hat, wählte als Überschrift zu seiner Ausstellung „Ziya und die Sehnsucht zu finden“. Den Titel habe nicht er selber, sondern seine Frau Abir, die in Syrien geboren wurde, gewählt, gestand Lucassen gestern bei der Pressevorbesichtigung. Ziya sei eine Lichtgestalt aus der ägyptischen Mythologie. Cornelia Garwer-Schier, die als promovierte Kunsthistorikerin die Sonderausstellung im Schifffahrtsmuseum kuratiert hat, schrieb über die Ausstellung eine prägnante Einführung, die im großen Werkkatalog nachzulesen ist, der aus Anlass der Duisburger Schau herausgegeben wird. Dort heißt es: „Winfried Lucassens Bilderzyklus nimmt uns mit auf eine Reise, eine Reise zu Licht, Glanz, Weisheit, in eine Welt des gemalten Lichtes oder des gemalten Wassers.“

Es liegt auf der Hand, dass das Motiv des Wassers in besonderer Weise zu einem Schifffahrtsmuseum passt. Allerdings malt

Lucassen nicht gegenständlich, sondern abstrakt. Seine großformatigen Gemälde sind keine Landschaftsbilder, sondern Stimmungsbilder, bei denen das Spiel mit dem Licht metaphysisch ausgedeutet wird. Cornelia Garwer-Schier trifft die Intension des Künstlers, wenn sie schreibt: „Licht symbolisiert Bewusstsein, Wahrnehmung, Vertrauen und Zuversicht (...) Licht ist eine geistige Energie (...), Licht ist auch ein Symbol für Lebensfreude.“

Neun der elf großformatigen Wandbilder, die nun im Galerie-Raum des Museums zu sehen sind, hat Lucassen eigens für die Ausstellung gemalt. Vor drei Jahren kam der Kontakt zwischen ihm und Kuratorin Cornelia Garwer-Schier zustande. Damals ging es um die beeindruckende, zwölf Meter hohe und fünf Tonnen schwere Sternenstele, die nun vor dem Eingang der Sanakliniken in Düsseldorf-Gerresheim zu sehen ist – gewiss eines der markantesten und schönsten Kunstobjekte im öffentlichen Raum unserer Region, nicht zuletzt wegen der 700 (!) Glassteine, die in die Stele eingesetzt sind.

Die Bilder, die nun im Schifffahrtsmuseum gezeigt werden, scheinen in magischen Blau- und Türkistönen regelrecht zu strahlen. Lucassen verwendet Acryl- und Ölfarben, die mit verschiedenen Techniken in Schichten aufgetragen werden. Wobei tiefere Schichten stets durchscheinen, was zu dem faszinierenden Leucht-Effekt führt. Man liegt nicht falsch, wenn man die Bilder als Meditationsobjekte von außerordentlicher Schönheit auffasst.

Lucassen bekennt sich zu diesem Ansatz; gerne arbeitet er auch für Kirchen, so zum Beispiel für die romanische Kirchen St. Georg und St. Maria in Köln. Der Untertitel „Die Sehnsucht zu finden“ deutet auf eine besonders intensive Form des Suchens hin – vielleicht nach Erleuchtung. Zumindest erhellen Lucassens Werke die dunkle Jahreszeit.

Peter Klucken
Kulturredakteur

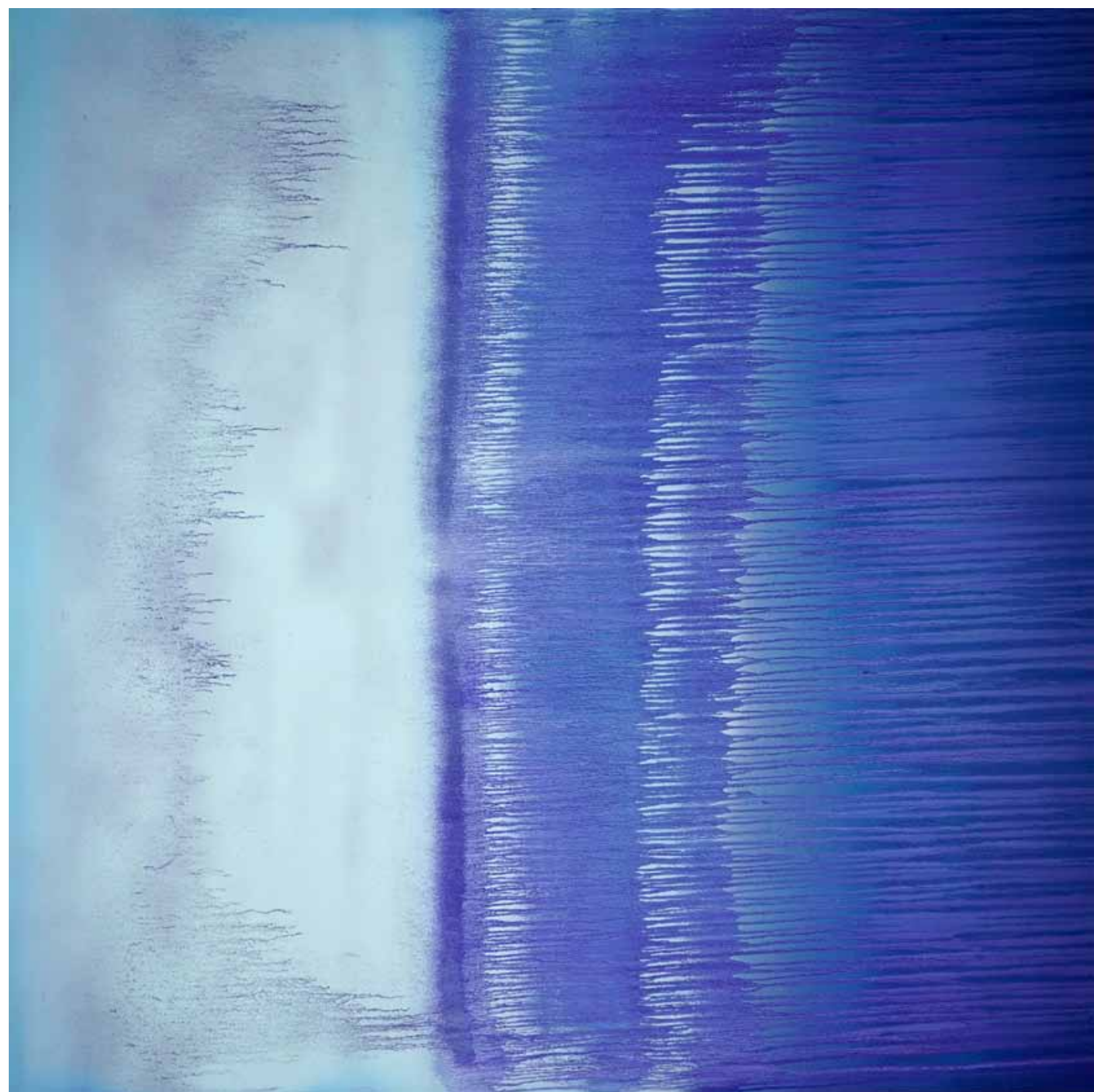














Saudade 200 cm x 140 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 1998 Werknummer 24





24 Sagres I 200 cm x 140 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 1998 Werknummer 21



Lichtgeborgen 200 cm x 140 cm x 7 cm Mischtechnik auf Leinwand Jahr 2017 Werknummer 262



Lucia
280 cm x 120 cm x 8 cm
Acryl und Öl auf Leinwand
Jahr 2000
Werknummer 19

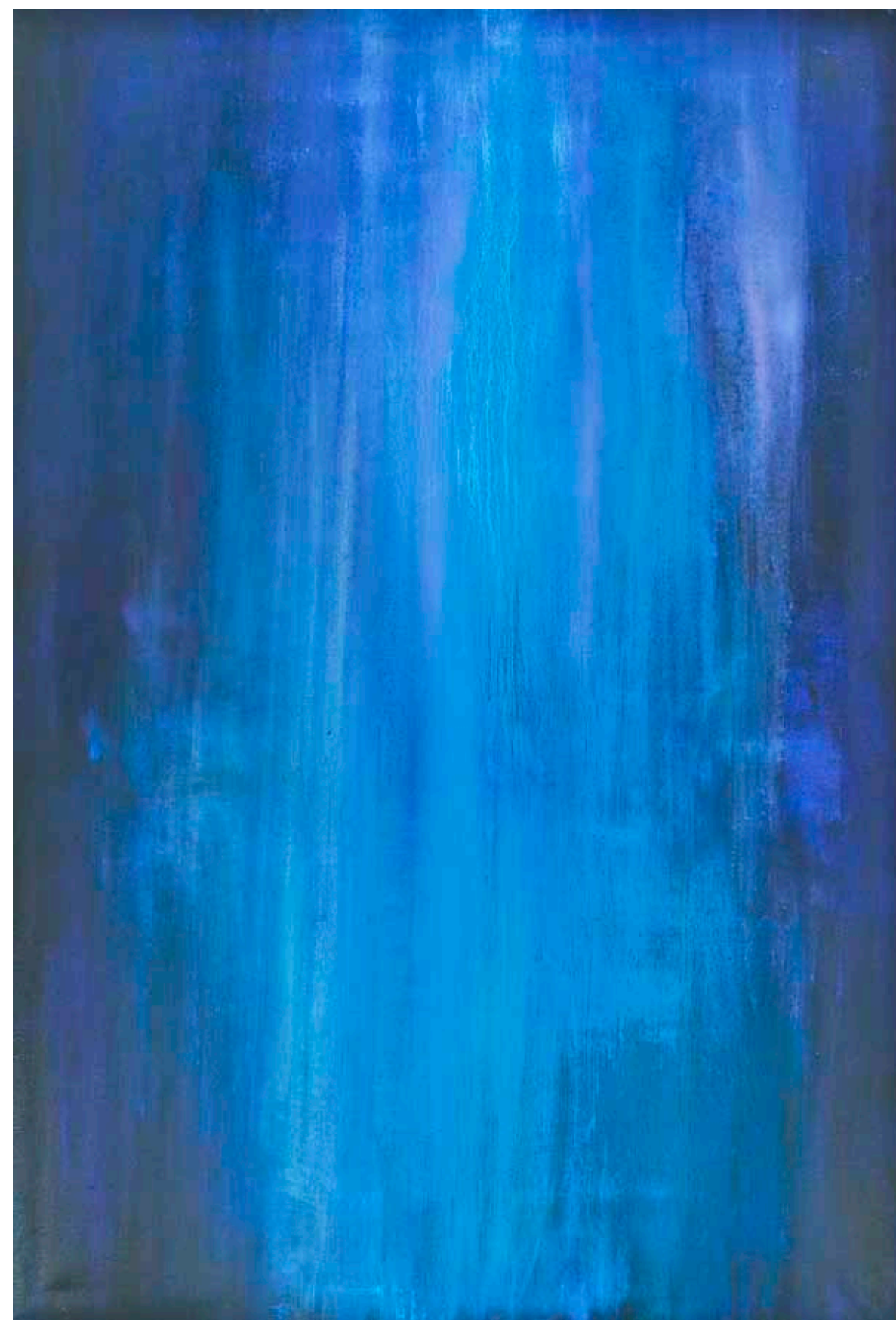


Lucifer
280 cm x 120 cm x 8 cm
Acryl und Öl auf Leinwand
Jahr 2000
Werknummer 20





30 O.T. 140 x 95 x 4 cm Mischtechnik auf Leinwand 2000 Werknr. 63 In Besitz von Attec International



Ohne Titel 140 cm x 95 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 2001 Werknummer 60



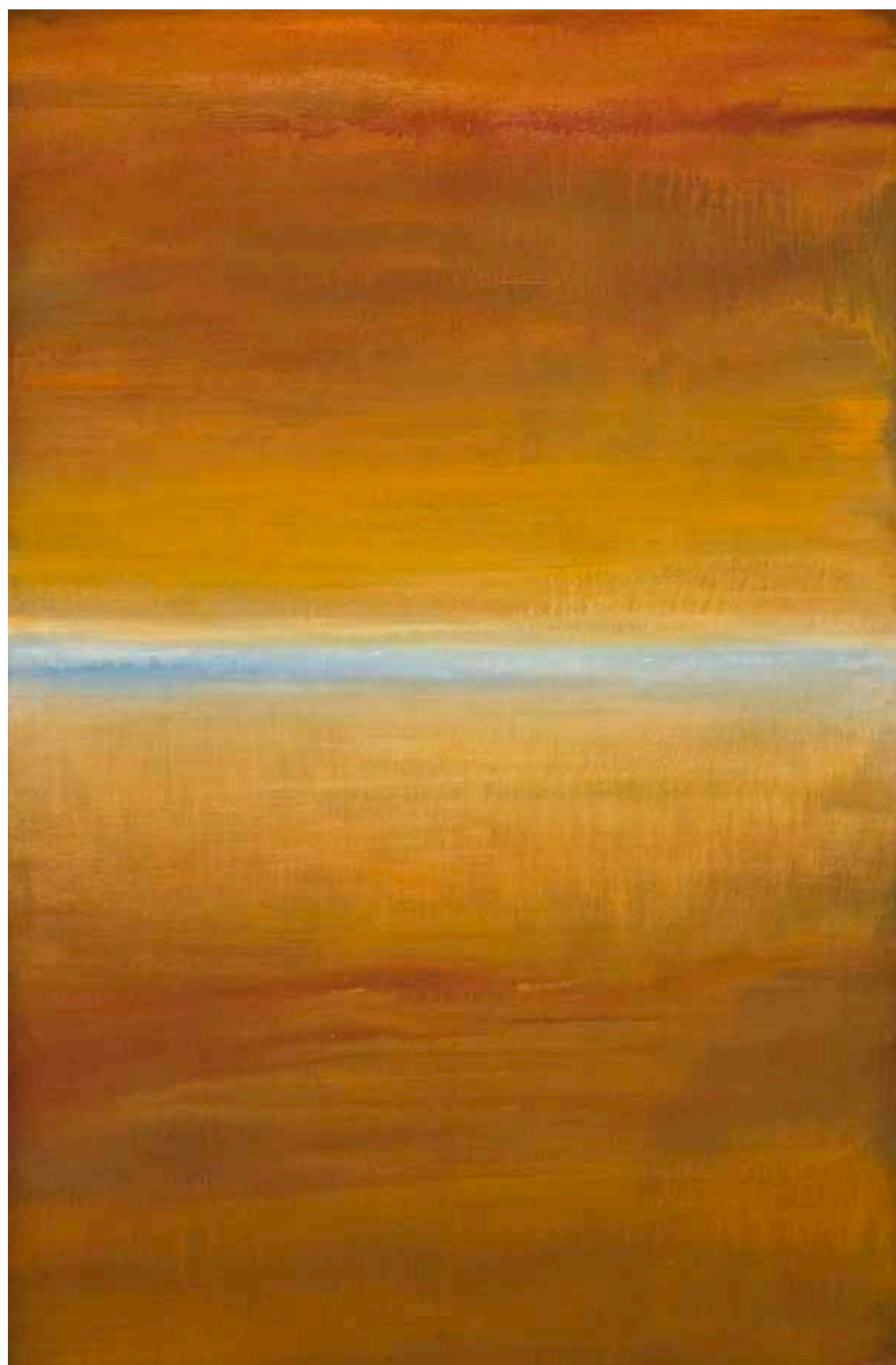
32 Open water I 140 cm x 95 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 2015 Werknummer 62 c



Open water II 145 cm x 95 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 2015 Werknummer 62 d







38 Livas II 145 cm x 95 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 2001 Werknummer 52



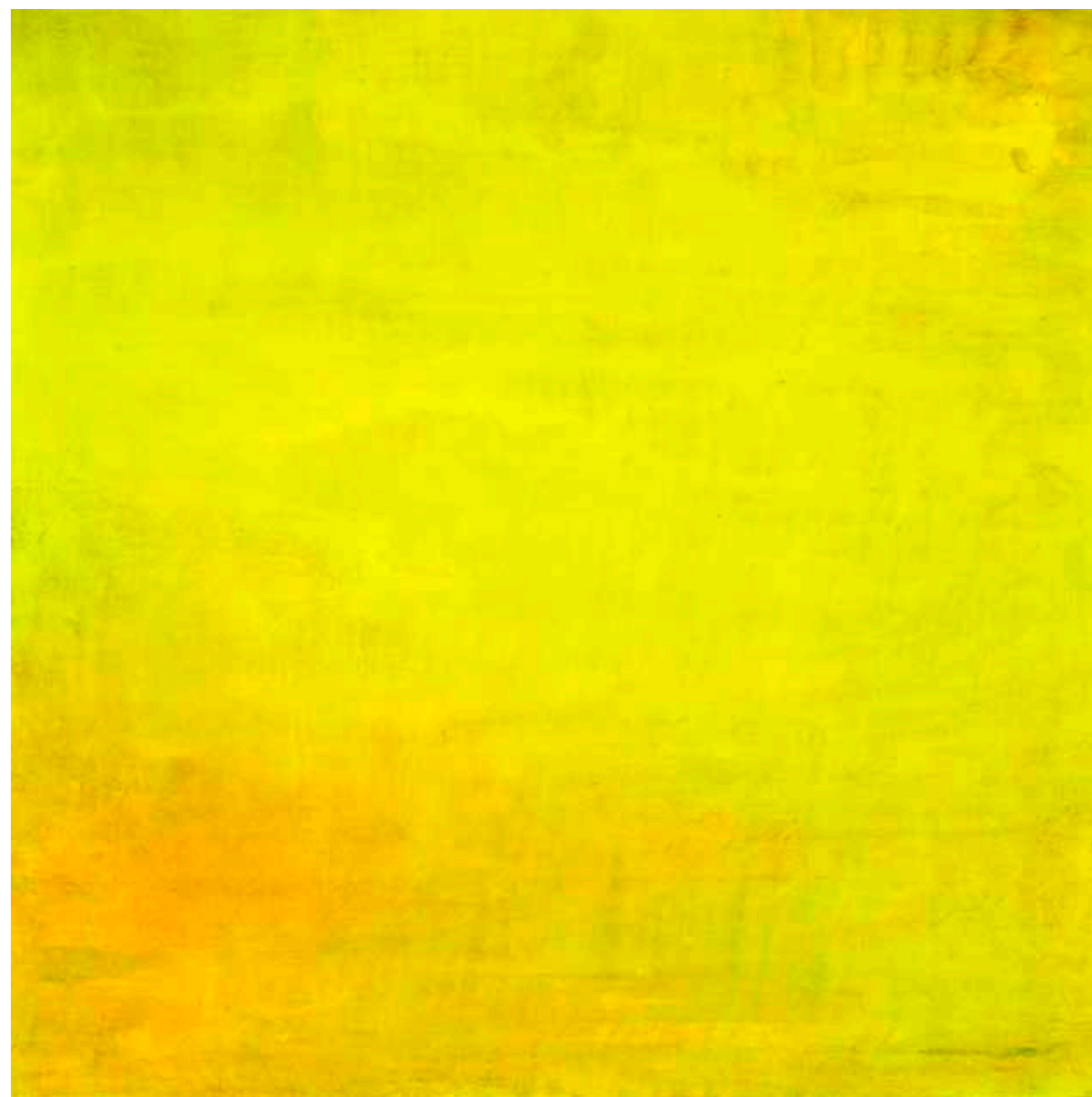
Livas III 145 cm x 95 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 2001 Werknummer 53

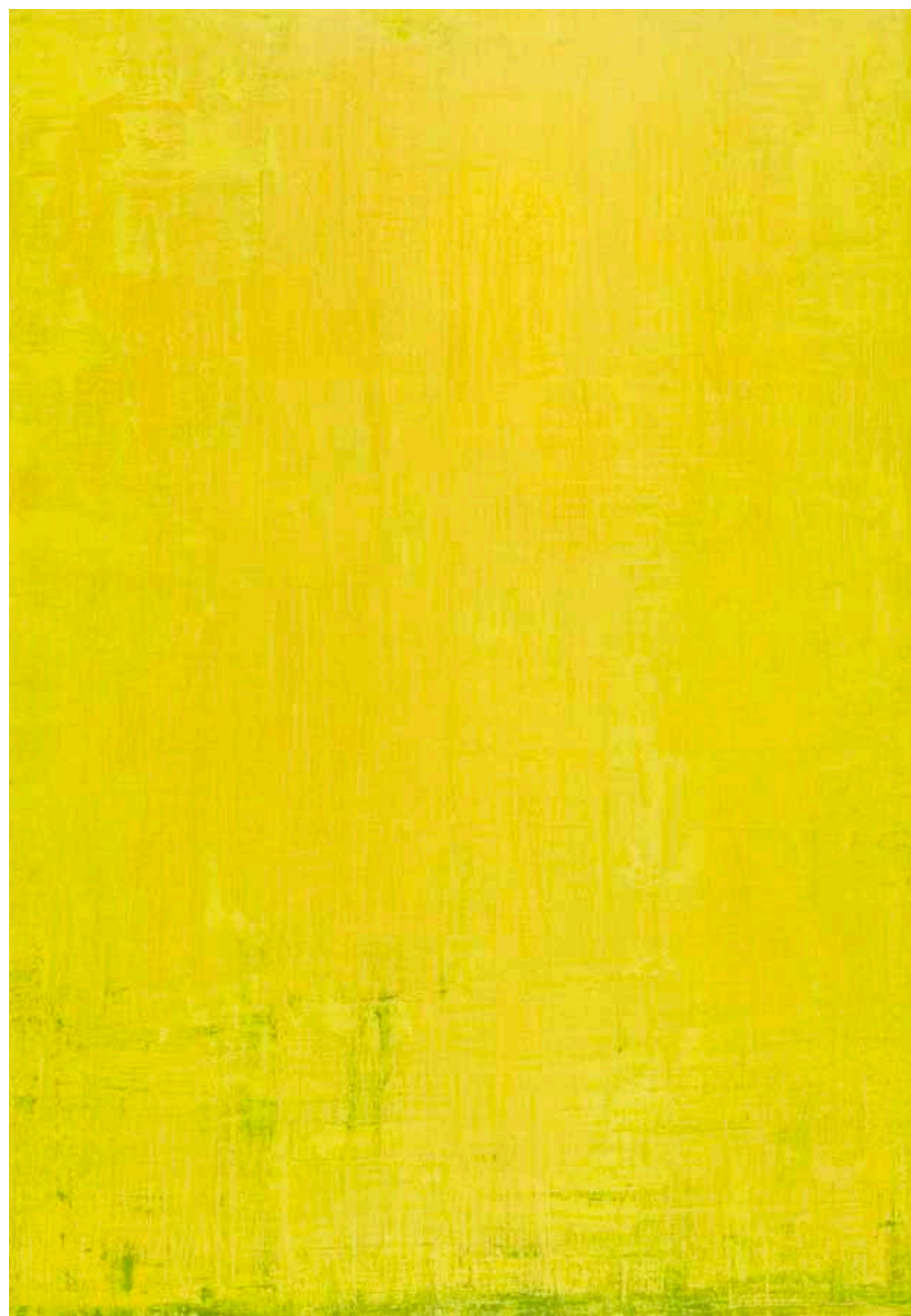


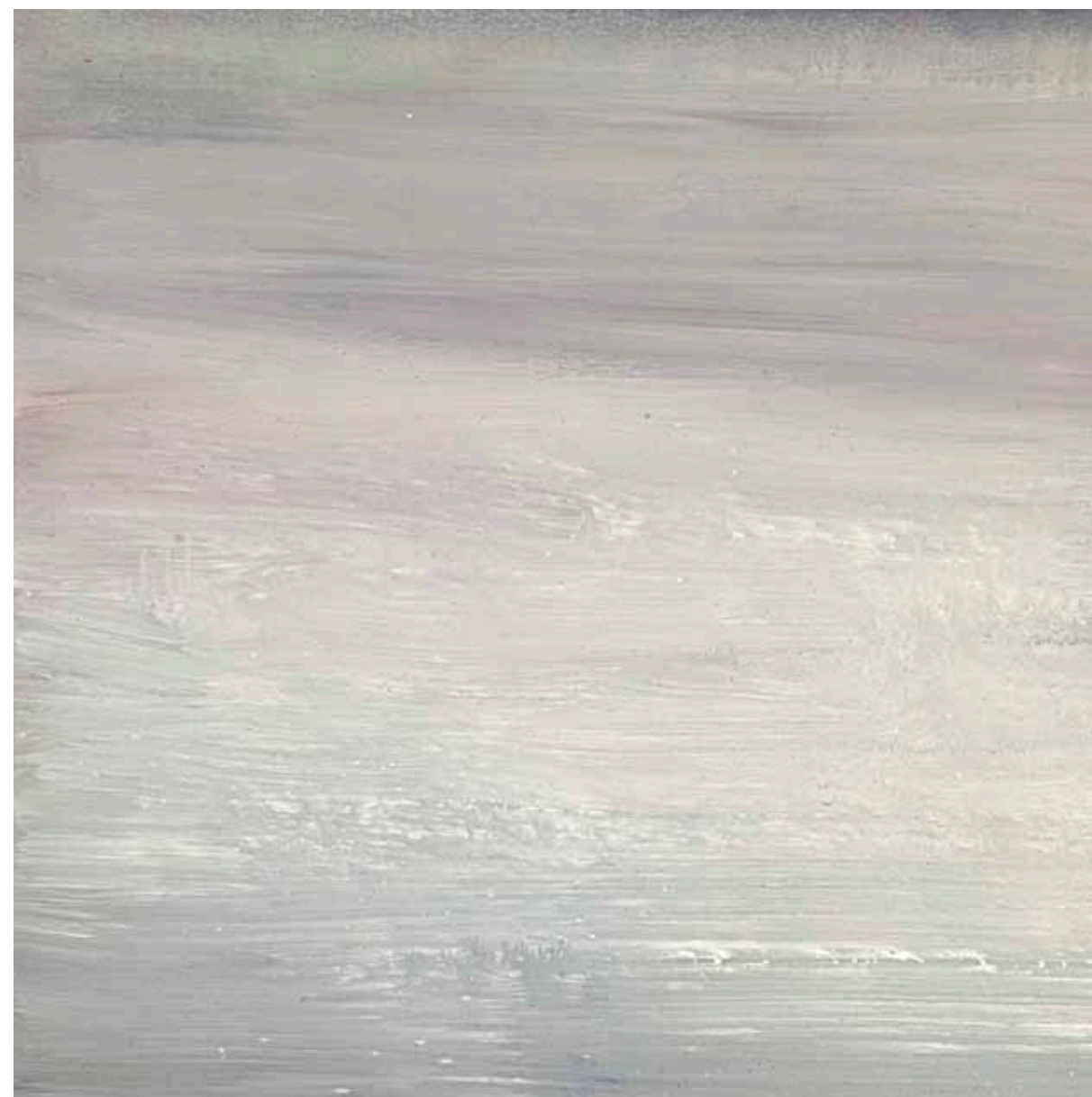
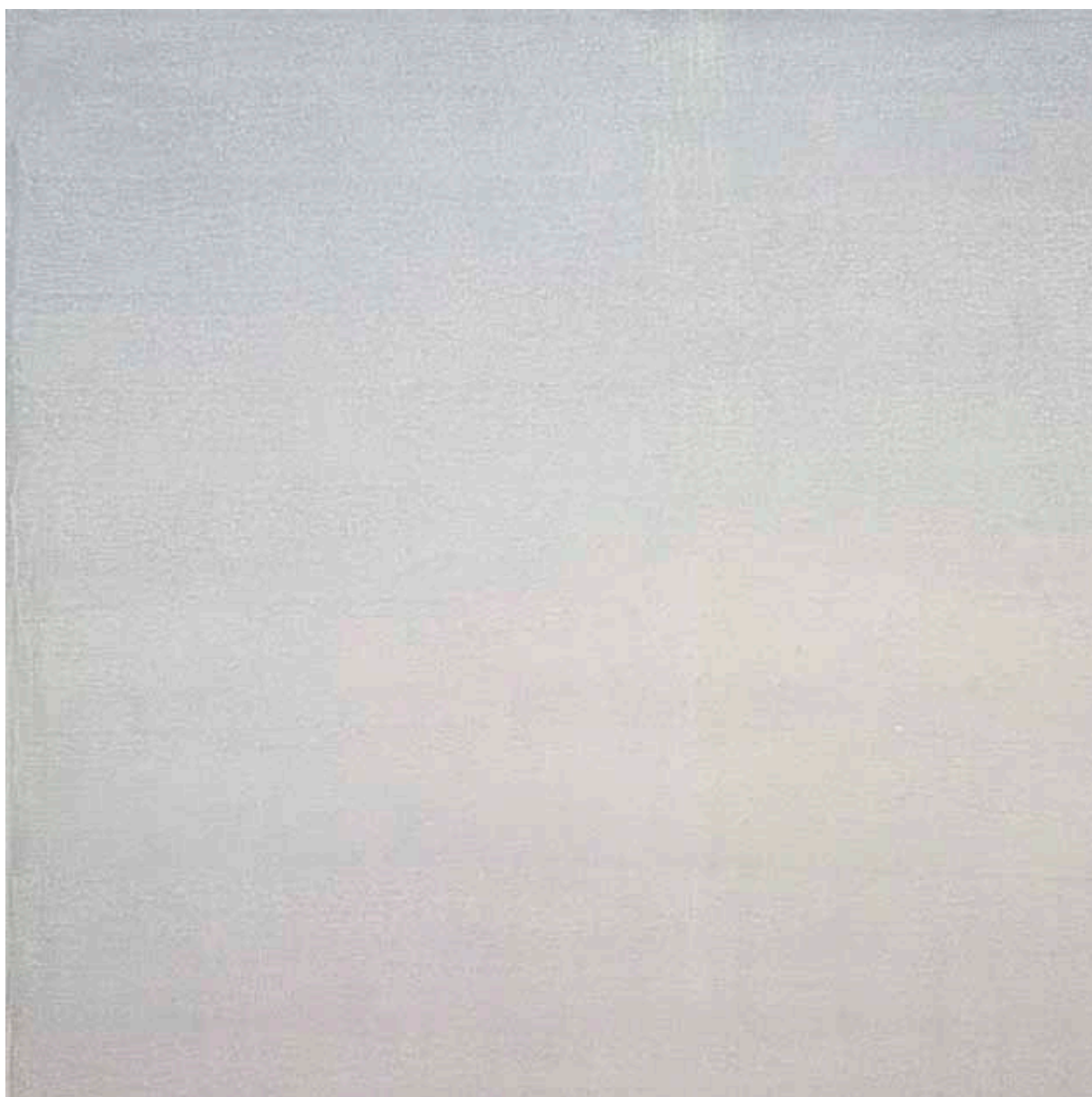
40 Livas V 80 cm x 80 cm x 4 cm Acryl auf Leinwand Jahr 2001 Werknummer 45 b

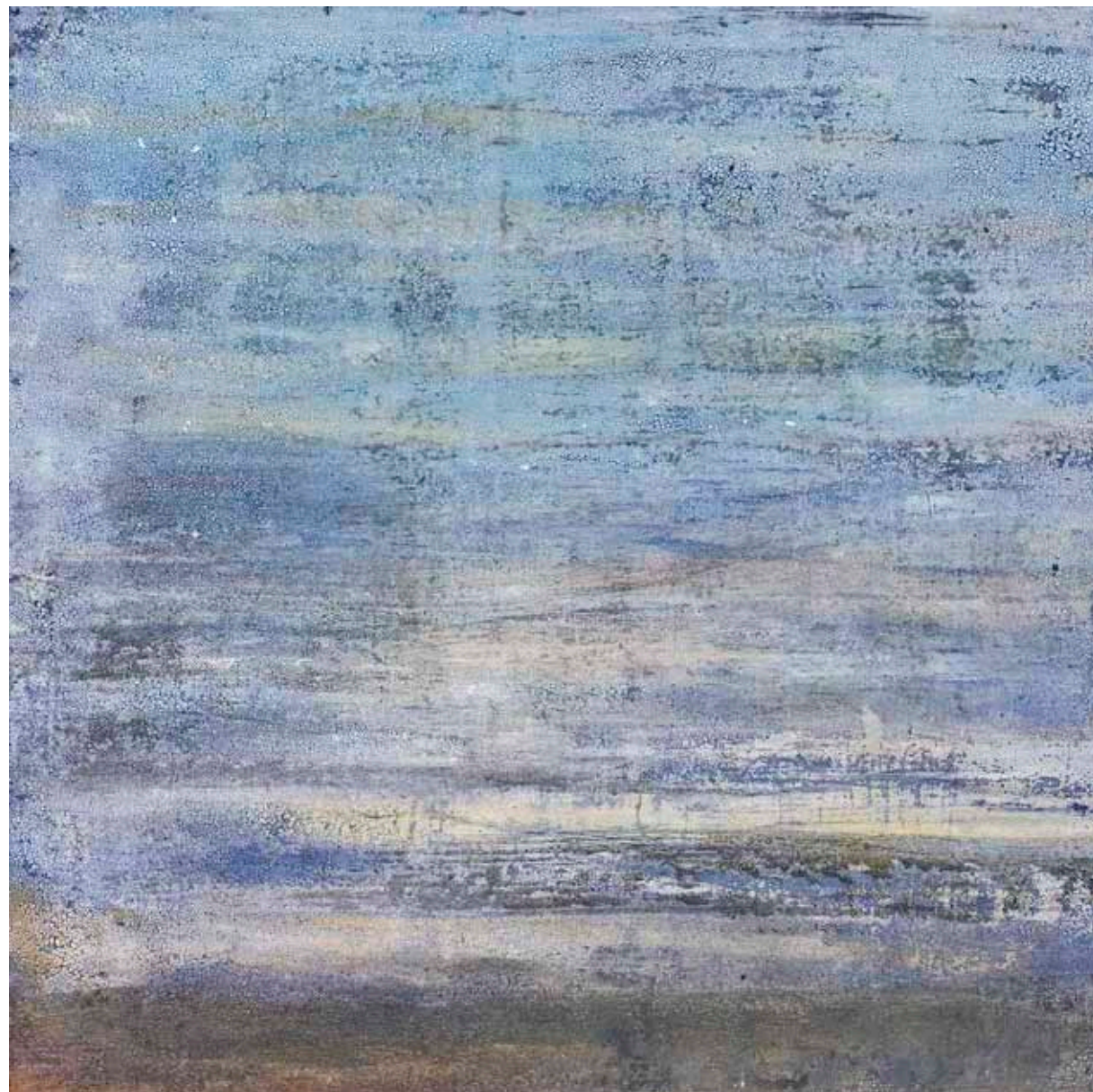


Meer 35 cm x 35 cm x 2 cm Acryl auf Leinwand Jahr 2005 Werknummer 236











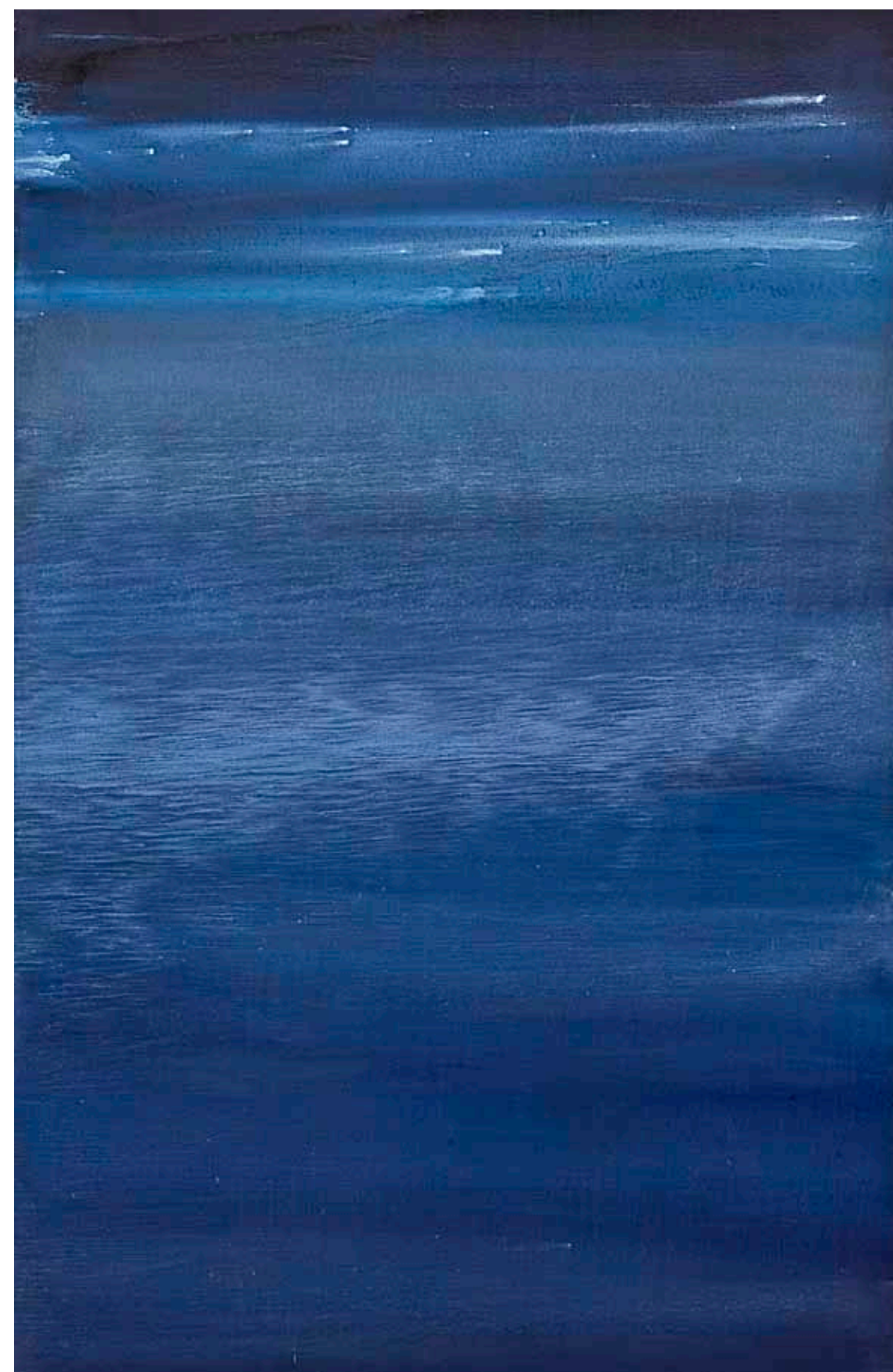
50 Panta Rhei I 55 cm x 55 cm x 4 cm Mischtechnik auf Leinwand Jahr 2002 Werknummer 90



Panta Rhei II 55 cm x 55 cm x 4 cm Mischtechnik auf Leinwand Jahr 2002 Werknummer 91



52 Surupo I 145 x 95 x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 2001 Werknummer 57



Surupo II Maße 145 cm x 95 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 2001 Werknummer 58





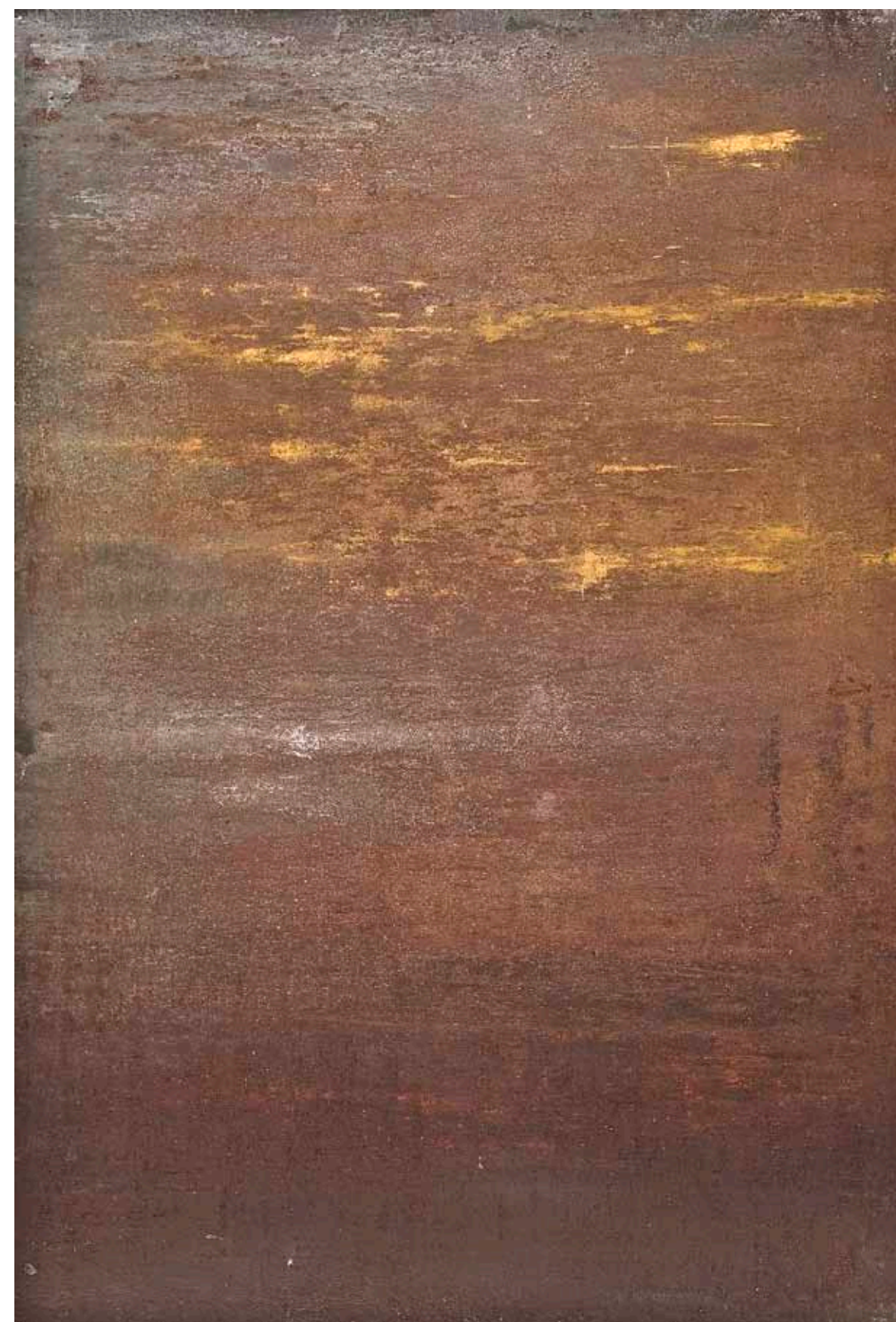
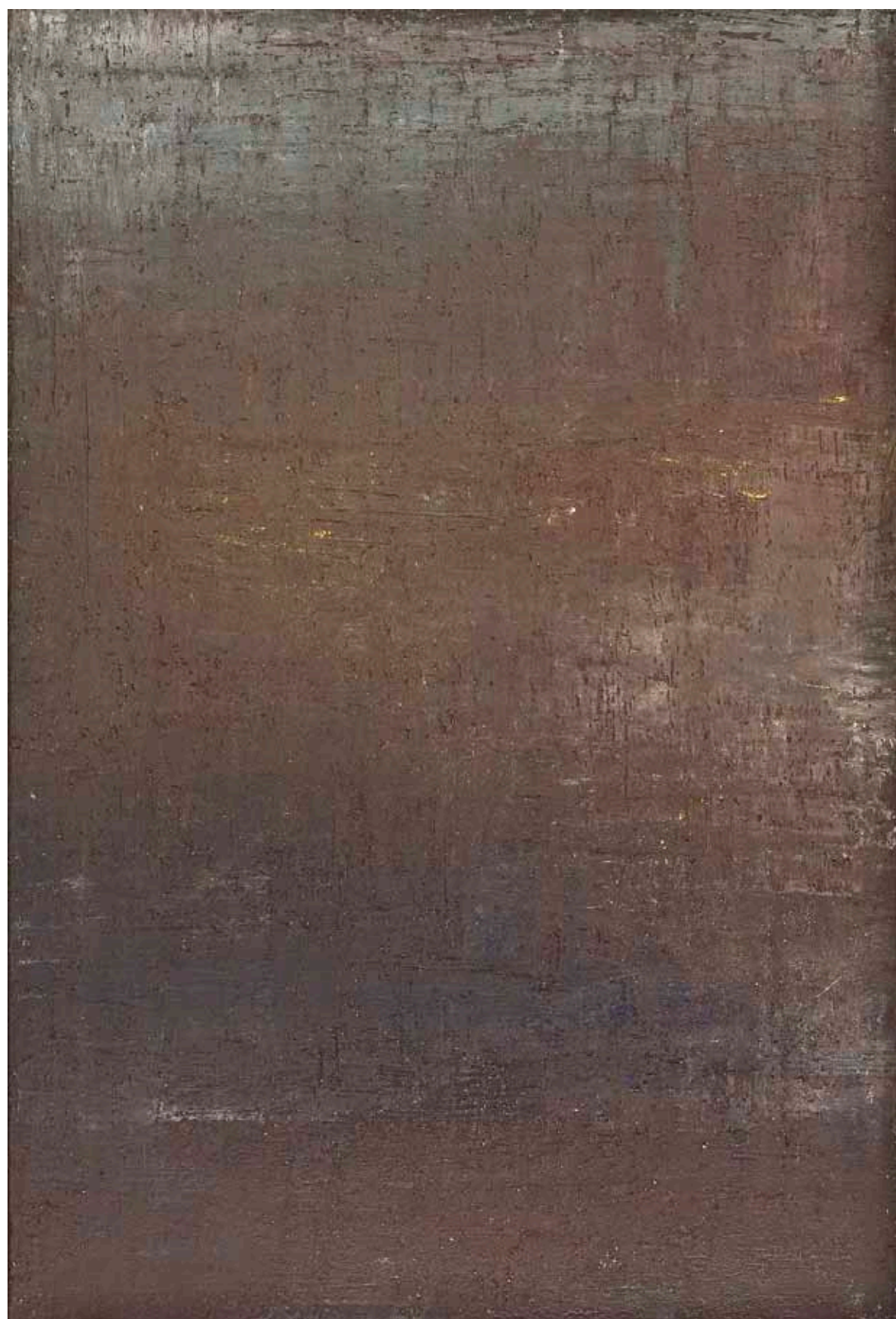




60 Konvergenz III 140 cm x 95 cm x 5 cm Betonfresco Jahr 2000 Werknummer 31



Ferrum I 140 cm x 99 cm x 5 cm Betonfresco Jahr 2000 Werknummer 32





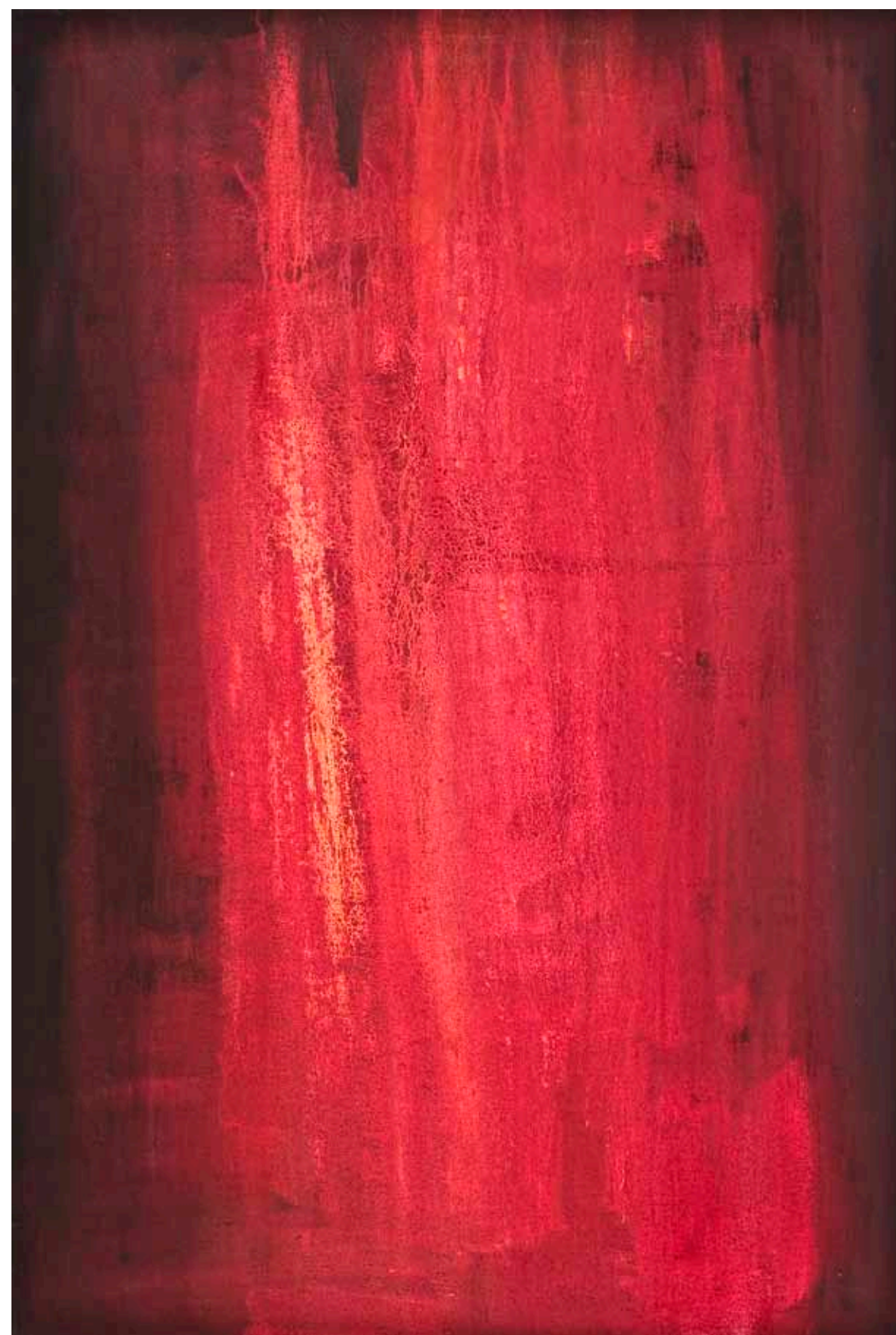
64 Sur 100 cm x 150 cm x 4 cm Acryl auf Leinwand Jahr 2005 Werknummer 124 b



Licht 200 cm x 140 cm x 7 cm Acryl auf Leinwand Jahr 2015 Werknummer 242



66 Bordeaux 200 cm x 140 cm x 4 cm Acryl und Öl auf Leinwand Jahr 2000 Werknummer 23



Malbec 140 cm x 95 cm x 4 cm Öl und Acryl auf Leinwand Jahr 2000 Werknummer 64







Biografie

1963 Geboren in Krefeld-Hüls
1983 Abitur an der Liebfrauenschule Mülhausen
1985 - 87 Ausbildung zum Tischler bei Legno in Krefeld
1987 - 94 Kunststudium an der Universität zu Köln
seit 1987 Zahlreiche Ausstellungen, Werk- und Lehraufträge

www.WinfriedLucassen.de



Sommeratelier Kali Kardia, Frangokastello Südkreta

Werke im öffentlichen Raum

Evolution	Steinsetzung	Universität zu Köln
4 Elemente	Malerei	Volksbank Krefeld
urban	Malerei	Galerie R 22 Niederlande
urban	Malerei	Stadt Pulheim - Artothek
blaugelb	Malerei	Mannesmann Düsseldorf
lkarus	Mobile	LVR - Rheinische Schule für Hörgeschädigte
Scala Penta	Malerei	Volksbank Krefeld
Kreiswald	Landart	Erftkreis
Traumlicht	Malerei	Rathaus Wesseling
la table ronde	Materialkombination	Stadt Köln
phoenix	Mobile	NewMetropolis Amsterdam Niederlande
helix	Malerei	applied communications CA USA
standing	Malerei, Bildobjekt	Nokia - Hauptniederlassung Düsseldorf
Altar	Objekte	Romanische Kirche St. Georg Köln
epiphania	Malerei-Licht-Installation	Domforum Köln
Sagres	Malerei	Domforum Köln
Sonnenuhr	Objekt	Kunstachse Fritz-Erler-Straße Düsseldorf
Betonfrescen	Dyckerhof	Wiesbaden
euphoros	Malerei-Licht-Installation	Logopädische Praxis Claussen-Wätzel Bonn
Sternenhimmel	Wandmalerei	Haltestelle Düsseldorf-Garath Westseite
Supernova	Wandmalerei	Koblenzer Straße Düsseldorf
firewall	Wandmalerei	Kunstachse Fritz-Erler-Straße Düsseldorf
highlights	Novatech GmbH	Wolpertshausen
Kairos Kalypsis	Malerei	Psychoanalytische Praxis Koenen Köln
La Ola Fortuna	urban design	Bahnhof Düsseldorf Garath
Elemente	Malerei	Brunata Metrona Hürth
Galaxie	Malerei	St.-Marien-Hospital Bonn-Venusberg
Fabelwesen	Objekte	Sanaklinik Düsseldorf-Gerresheim
Sternenstele	Leuchtojekt	Sanaklinik Düsseldorf-Gerresheim

Ausstellungen, Preise und Projekte

				Kunst zum Konzert	Malerei	Gewandhausorchester - Kulturzentrum Wesseling	
				Kreis-Wald	Landart	Erftkreis	
1983	1. Preis	Malerei	Internationaler Straßenmaler-Wettbewerb Geldern	1998	blue heart	Malerei	world congress CCD Düsseldorf
1987	Gesellenprüfung	Auszeichnung	Handwerkskammer Krefeld		Euphorie	Malerei	St. Theodor Köln
	Die gute Form	Möbel - Design	Volksbank Krefeld		Saudade	Malerei	Kunst- und Kulturkreis Vreden
1988	Evolution	Steinsetzung	600 Jahre Universität zu Köln	1999	brücke 2000	Objekt-Projekt	Stadtmuseum Düsseldorf
1989	Designwerke	Objekt - Design	Universität zu Köln	2000	state of the art	Malerei, Mobile	NewMetropolis Amsterdam NL
1991	Landschaften	Malerei	Volksbank Krefeld		Lebensbäume	Landart	Stadtmuseum Düsseldorf
1992	Trialektik	Malerei	Galerie R 22, Well, Niederlande		Werkschau	Malerei, Objekte	Galerie Kunstfabrik Düsseldorf
1993	Accrochage	Malerei	Galerie R 22, Well, Niederlande		Nokiart	Malerei, Objekte	Nokia Hauptniederlassung Düsseldorf
	Sichten zu Asche	Malerei	Humanistisches Zentrum Köln		Sagres	Malerei	St. Margareta Brühl
	Weihnachtssalon	Malerei	Galerie Wiegers, Köln	2001	Lumen	Altar, Malerei, Mobile	Romanische Kirche St. Georg Köln
1994	Organik-Anorganik-Zeit	Malerei	Ausstellungsraum Köln		Malerei	Mercedes-Benz	Niederlassung Köln-Leverkusen
	Weihnachtssalon	Malerei	Galerie Rumor, Würzburg		Nokiart	Malerei, Objekte	CeBIT - Hanover
	Jahreszyklus	Malerei	Innova Plan, Meerbusch		Im Süden am Meer	Sommeratelier	Kali Kardia Kreta
	Paysage - Abstraction	Malerei	Bardou, Languedoc, Frankreich		Herken-Art	Malerei	Herkenrath
1995	Ideal - Real	Urbane Kreis-Installation	Pulheim		kairos	Malerei	VFbK - Köln Porz
	Lebensraum	Urbane Asthaus-Installation	Pulheim		10 Jahre Exit-Art	Malerei	Kunstverein Exit-Art Köln
	Umweltschutzpreis	Sonderpreis	Erftkreis		EXPO 5	Malerei	Alte Fabrik Terstappen - Nettetal
	la table ronde	Förderpreis	Verein zur Förderung bildender Künstler Köln-Porz	2002	There is no more	Malerei	Kunstverein Exit-Art Köln
	la table ronde	Video-Klang-Raum-Installation	Festival Interceltic Lorient, Frankreich		Malerei	DGFP	Düsseldorf
	la table ronde	Video-Klang-Raum-Installation	Abtei Brauweiler		Herken-Art	Installation	Herkenrath
1996	la table ronde	Video-Klang-Raum-Installation	Romanische Kirche St. Maria im Kapitol Köln		epiphania	Malerei-Licht-Installation	Domforum Köln
	la table ronde	Video-Klang-Raum-Installation	Wasserturm Viersen		Begegnungen	Holzdruck	Kunstwestthüringer e.V. Mülhausen
	la table ronde	Video-Klang-Raum-Installation	Niederrheinisches Herrensitzspektakel		epiphania	Malerei-Licht-Installation	Domforum Köln
	4 - Quadrolog	Malerei	Kulturzentrum Schwengeler Hof Wesseling	2004	Passagen	Betonfrescen	Galerie Locus Caementitium Köln
	Künstlerfest	VFbK	Köln, Schirmherr P. Ludwig		M x V	Malerei	RWE Power AG Zentrale Köln
	Come together	Buch-Projekt	Metzis - Friedenskirche Sinnersdorf		Malerei	Konica -Minolta	Bonn
	Urbane Szenen	Malerei	Kunstverein Exit Art Köln		Malerei	Kölnisches Stadtmuseum	Zündorfer Wehrturm
	Ikarus	Mobile	LVR - Rheinische Schule für Hörgeschädigte	2005	Sonnenuhr	Multimediale Freiplastik	Kunstachse Düsseldorf
1997	Scala Penta	Raumbezogene Malerei	Voksbank Krefeld		Kultursonntag	Betonfrescen	Galerie Locus Caementitium Köln
	5 Künstler in NRW	Malerei	Ministerium für Bundesangelegenheiten Bonn		Ohne Titel	Malerei	RehaNova Köln
	Farben	Malerei	Mannesmann-Mobilfunk Düsseldorf		flagge zeigen	Objekt-Projekt	Rathaus Düsseldorf

2006	euphoros	Malerei-Licht-Installation	Praxis Bonn, Auftragsarbeit
	Sternenhimmel	Wandgestaltung	Koblenzer Straße Düsseldorf
2007	firewall	Wandgestaltung	Kunstachse Düsseldorf
	high-lights	Malerei	Novatech Wolpertshausen, Auftragsarbeit
2008	urban refractions	Galeria del arte de alemania	Alicante, Spanien
	Supernova	600 m² Wandgestaltung	Koblenzer Straße Düsseldorf
	Kunst	Moderation	Praxis Förderschule Fachzeitschrift
	Kairos Kalypsis	Malerei	Psychoanalyse Praxis Koenen Köln
2009	Elemente	Malerei	Brunata Metrona Hürth
	Tag der Architektur	Malerei	Haus Koenen Köln
	La ola fortuna	urban design	Bahnhof Düsseldorf Garath
2010	Galaxie	Malerei	St.-Marien-Hospital Bonn-Venusberg
	Stadtförderpreis	psd-Bank	Düsseldorf
2012	12 Säulen	urban design	Düsseldorf
2013	Fabelwesen	Kunst am Bau	Sana Klinik Düsseldorf
2014	Ein Herz für Garath	Schwarmkunst	Düsseldorf
	Sternenstele	Leucht-Objekt	Sana Klinik Düsseldorf
	Vielfalt in Düsseldorf	Projektpräsentation	Stadtmuseum Landeshauptstadt Düsseldorf
	Vielfalt in Düsseldorf	Projektrealisierung	Landeshauptstadt Düsseldorf
	Epiphania	Christmas Exhibition	galerie art nou millenni, Barcelona
	Naturale Kompositionen	Malerei	LANUV NRW Essen
	Malerei	Attec International	Ausstattung der Konferenz- und Büroräume
	Der rosarote Elefant	Bespielbare Stahlplastik	In Planung, St.-Marien-Hospital Bonn
2017	MIR	Stahlplastik	Düsseldorf Park in Moskau
	Décalcomanie I	Stahlbildobjekt	ProPipe Willich
	Ziya	Malerei	Museum der Deutschen Binnenschifffahrt
2018	Décalcomanie II	Stahlbildobjekt	ProPipe Willich

Kataloge

5 Künstler in NRW
Hrsg.: Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes NRW, 1997

brücke 2000
Hrsg.: brücke 2000 e.V. Düsseldorf, 1999

flagge zeigen
Hrsg.: brücke 2000 e.V. Düsseldorf, 2005

Ikarus
Hrsg.: Gemeinschaft zur Förderung gehörloser Kinder Köln e.V., 1996

Kreis-Wald
Hrsg.: Erftkreis 1997

La table ronde
Hrsg.: Verein zur Förderung bildender Künstler Köln-Porz e.V., 1995

Sagres - Malerei des Lichts
Hrsg.: Bildungswerk der Erzdiözese Kön e.V., 2000

Winfried Lucassen. Ziya - und die Sehnsucht zu finden
Hrsg.: Garwer-Schier, Cornelia. Museum der Deutschen Binnenschifffahrt, Duisburg, 2017
Kunstkalender 2018

Winfried Lucassen. Malerei - Objekte - Kunst im öffentlichen Raum
Hrsg.: Garwer-Schier, Cornelia. Museum der Deutschen Binnenschifffahrt, Duisburg, 2017
ISBN 978-3-9819291-0-2



Vorbereitung der Ausstellung „Ziya - und die Sehnsucht zu finden“ im Atelier Bornheim-Brenig 2017

Bibliografie

Basdorf, A.:
Ikarus - Ein Symbol für den Wunsch nach Wohlbefinden
In: Neues Rheinland, September. 1996, Köln 1996

Biermann, A.:
5 Künstler in NRW. In: Katalog zur gleichnamigen Ausstellung
Hrsg.: Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes NRW, Bonn 1997

Brögmann, N.:
Holger Hagedorn und Winfried Lucassen mit ihrer Installation „La table ronde“.
In: Neue Kunst und Musik auf alten Schlössern und Herrensitzen.
Hrsg.: Gesellschaft für niederrheinische Herrensitzspektakel, 1996

Broicher, U.:
Lebensbäume - Denkanstöße
In: Hülser Heimatblätter, Ostern 1997, Heft 44, Krefeld 1997

Büchler, P.:
Mit Joseph Beuys im Wald.
In: Frankfurter Rundschau, 13. Januar 1998

Dornseifer, G.:
La table ronde - Runder Tisch. Mythos und Moderne. In: La table ronde.
Hrsg.: Verein zur Förderung bildender Künstler Köln-Porz e.V., 1995

Euler-Schmidt, M.:
Projekt - Ikarus. In: Ikarus. Katalog zur Mobile-Installation
Hrsg.: Gemeinschaft zur Förderung gehörigeschädigter Kinder Köln e.V., 1996

Euler-Schmidt, M.:
Kreis Wald. In: Kreis Wald. Katalog zur Landart-Installtion
Hrsg.: Erftkreis 1997

Funken, Wolfgang.:
Winfried Lucassen
In: Ars Publica Düsseldorf (3), Klartextverlag, Essen 2012, ISBN 978-3-8375-0875-8

Jagla-Blankenburg, U.:
Das niedergehende Rund
In: Kunstzeit 3/97, Pulheim 1997

Le rendez-vous de la Table Ronde.
In: La Liberté, Du Morbihan, Lundi 7 août 1995

Le vingtièm forum des arts.
In: ouest france, lundi 7 août 1995Mennekes, F.:
Am Anfang der Block, am Ende das Rund. In: La table ronde. Katalog zur Installation
Hrsg.: Verein zur Förderung bildender Künstler Köln-Porz e.V., 1995

Purbar, R.:
Kunststadt Düsseldorf, Objekte und Denkmäler im Stadtbild.
Gruppello Verlag, Düsseldorf 2009,
ISBN: 378-3-89978-044-4

Rieger, M.:
Sagres - Malerei des Lichts. In: Sagres - Malerei des Lichts. Katalog zur Ausstellung
Hrsg.: Bildungswerk der Erzdiözese Kölne.V., 2000

Schneider, D.:
La table ronde - eine Installtion zur Kommunikation.
In: Kölner Skizzen, 18. Jahrgang Heft 2/1996

Schumacher, W.:
La table ronde - eine Installation zur Kommunikation.
In: Holz-Zentralblatt, 122. Jahrgang, Nr. 78 Stuttgart 1996

Sollich, R.:
Vom drohenden Kollaps und der Kommunikation.
In: Kölner Stadt-Anzeiger, Erftkreis, Nr.256, 4./5. November 1995

Publikationen

Heidler, H. und Lucassen, W.
Ikarus eine Rauminstallation. In: Das Zeichen, Nr. 37, Hamburg, September 1996

Lucassen, W.
Kunst als Vehicle und Brücke zur Kunst. In: brücke 2000
Katalog zur Ausstellung, Düsseldorf, 1999

Kinder brauchen Erfolgserlebnisse.
In: Düsseldorf Garath/Hellerhof 1963 - 2003, Düsseldorf, 2003

Mit Kunst die Welt gestalten. Moderation. Westermann. Braunschweig, 2008

Ein Weg, die Welt zu durchdringen. Kunst und Ästhetik in der Förderschule.
Westermann. Braunschweig, 2008

Mach es wie die Sonnenuhr. Westermann. Braunschweig, 2008

Das Atelier. Malerei - Installationen - Objekte. Droste Düsseldorf, 2012
ISBN 978-3-87420-181-0

Sternenstele. Grupello Düsseldorf, 2015 ISBN 978-3-89978-237-0

Sponsoren und Kooperationspartner

applied communications corporation NL/USA
Arbor Holzhandelsgesellschaft mbH, Baumbach
Architekturbüro Guido Kammerichs, Düsseldorf
Architekturbüro Frank Wieschemann, Köln
Architekturbüro Holger Beckmann, Köln
Arthur Lipinski - webdesign
Attec International Düsseldorf
Auswärtiges Amt Bonn
Autohaus Badziong Pulheim
Autohaus Zorn Brühl
Baumhaus Kempen
Beton-Vertrieb Bonn-Köln GmbH
Brunata Metrona Hürth
Bund BRD
Deutsche Bahn
dierks-studio, Pulheim
dwp-bank Düsseldorf
Dywidag
Eisenbau Krämer, Hilchen
eon, Düsseldorf
Erzbistum Köln
Foto Pohl, Düsseldorf
Gartenbau Christian Krins, Tönisvorst
GHS Filmproduktion, Paderborn
Holzhandlung Theodor Schumacher Söhne Köln
Hörakustik Köttgen, Köln
Impreglon, Bottrop
J. & E. Horst GmbH, Bornheim
Küster Straßen und Tiefbau, Düsseldorf
Kulturstiftung der Sparkasse, Köln
Kulturamt und Umweltamt des Erftkreises
Kulturämter der Städte Düsseldorf, Köln, Pulheim, Wesseling
Kulturstiftung der Kreissparkassen
Land NRW
Landeshauptstadt Düsseldorf; Schulverwaltungsamt, Stadtplanungsamt,
Amt für Verkehrsmanagement Düsseldorf
Lierenfeld Bedachungen Düsseldorf
Mercedes Benz Niederlassung Köln/Leverkusen und Düsseldorf
Metallbildhauerwerkstatt Wolfgang Gödderts, Pulheim
Metten Stein + Design,
Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten des Landes NRW, Bonn
MW-Reifen 1 Plus, Swisttal-Heimerzheim
Niehaus, Komossa, Düsseldorf

Nokia, Deutschland
Novatech, Wolpertshausen
ProPipe, Willich
ProUrbano, Köln
Psychoanalyse Praxis Koenen Köln
RWE Power Ag Zentrale Köln
Sana Klinik Düsseldorf Gerresheim
Siebert und Möller, Krefeld
Stadtplanungsamt, Düsseldorf
Strabag, Niederlassung Düsseldorf
Sherwood-Studios, Herkenrath
Sparkassenstiftung zur Förderung rheinischen Kulturguts
Speedytion, Köln
St.-Marien-Hospital Bonn Venusberg
Stadtforst Brilon
Stadtsparkassen Köln und Düsseldorf
Straßenbau Küster, Düsseldorf
Talking Horns, Köln
Tecklenburg Immobilien, Straelen
Textilwaren A. Berger & Schüssler, Krefeld
Tubag, Mayen
Verein zur Förderung bildender Künstler Köln-Porz
Volksbank Krefeld
Unionstahl, Duisburg
WE-Ef Leuchten, Bispingen





Impressum

Herausgeber: Dr. Cornelia Garwer-Schier, Museum der Deutschen Binnenschifffahrt Duisburg

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Abbildungen der Werke, Bildbearbeitung, Layout und Grafik:

Winfried Lucassen © VG Bild-Kunst Bonn 2017

Titel des Einbandes: Morgenlicht

Druck und Bindung: Wir machen Druck

ISBN: 978-3-9819291-1-9

Copyright für Fotografien und Bildende Kunst © VG Bild-Kunst, Bonn 2017

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, sind vorbehalten.

Ohne ausdrückliche Genehmigung ist es nicht gestattet, diesen Katalog oder Teile daraus auf fotomechanischem Weg (Fotokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen.